

Gauschießstätte

GAUSCHIESS-STÄTTE

Der Wunsch von einem eigenen Heim bestand schon sehr lange, vorallem um jederzeit Trainingsmöglichkeiten zu schaffen, der Gau will ja auch auf Bezirks- und Landesebene mithalten bzw. dort überhaupt bekannt werden. Gau-, Vergleichs- und Freundschaftsschießen abgesehen von Gaumeisterschaft und sonstiger sportlichen Veranstaltungen könnten dann nach eigenen Terminwünschen ausgetragen werden.

Bereits mit Schreiben v. 20.6.1968 meldete Gauschützenmeister Lorenz Holbl die Wünsche für ein Grundstück für ein eigenes Schützenheim bei der Stadt Dorfen an. Am 18.2.70 informierte uns die Stadt Dorfen, daß der Stadtrat den Ausbau des Sportzentrums in Dorfen angeordnet hat und die Vereine mögen ihre Wünsche schriftlich bekanntgeben. Holbl verzichtete damals wegen der hohen Kosten auf einen eigenen Platz und wollte in Verbindung mit dem neuzuerstellenden Restaurant im Keller oder Parterre im Sportzentrum Räume haben. Diese Wünsche wurden dann auch dem Architekten Hock direkt mitgeteilt..... und dann ruhte dieses Projekt irgendwo 10 Jahre. Plötzlich am 11.8.80 teilte uns wieder die Stadt Dorfen mit, daß Herr Josef Hörmann die Absicht hat, im Sportzentrum eine Sporthalle zu errichten, was von der Stadt unterstützt würde. In dieser Sporthalle soll auch eine Schießanlage für LG, Zimmerstutzen, KK und LP erstellt werden. Wie Herr Hörmann der Stadt mitgeteilt hat, wäre er bereit, die Anlage im Rohbau zu erstellen und dem Schützengau zur Verfügung zu stellen. Auch diese Sache verlief im Sande.

Gauschützenmeister Max Kirschner wollte den Plan einer gaeigenen Schießstätte nicht aufgeben und verfolgte nur jede sich bietende Spur. Auch der Sportreferent der Stadt Dorfen, Herr Gisbert Becker, schaltete sich ein und bemühte sich. Inzwischen war nun die ESC Halle Realität und man zog evtl. den Ausbau einer KK-Schießanlage im Untergeschoß in Erwägung. Wir erkundigten uns beim zuständigen Fachmann, Herrn Mittermeier, Baugeschäft Oberdorfen, ob sich die Errichtung einer 50 m -Bahn dort lohnen würde, Er meinte, wir müßten mit sehr hohen Kosten rechnen und er riet uns eigentlich ab. Auch die Bezuschußung für ein derartiges Objekt wäre sehr schwierig gewesen. Unser Gauschützenmeister Max Kirschner gab nicht auf. Jetzt wurden sämtliche leerstehenden Schulen in und um Dorfen in Augenschein genommen und er ist in Oberdorfen fündig geworden. Nach einer eingehenden Besichtigung, erwies sich die ehemalige Volksschule als passendes Objekt, Prima!!

Am 20.7. 1982 wurde nach vorheriger Rücksprache mit Herrn Bürgermeister Franz Wolf der entsprechende Antrag an die Stadt Dorfen um Überlassung der Schule in Ober-

dorfen gestellt. Die ehemaligen Schulräume könnten mit verhältnismäßig geringen Mitteln in eine Schießstätte umgewandelt werden zumal diese die Länge von 10 Metern = Schießbahnlänge für LG und LP haben. Auch wurde mit dem öffentlich bestellten und beeidigten Sachverständigen für den Bau und die Abnahme von Schießsportanlagen, Herrn Franz Weidinger aus Freising Kontakt aufgenommen um auch das Fachliche zu klären und zu erfahren. Diese ausführliche Stellungnahme war dann beim Planen und Umbau sehr wertvoll, eine Kopie wurde auch an die Stadt Dorfen weitergeleitet, die für den späteren Zuschlag mit entscheidend war.

Der Dorfer Stadtrat lehnte zwar den 1. Antrag ab, aber Max Kirschner ließ nicht locker und bemühte sich nochmals und nochmals und hatte Erfolg. Anfang Mai 83 kam die Zusage und wir waren heilfroh und glücklich, eine Bleibe gefunden zu haben. Der Mietvertrag wurde mit der Stadt Dorfen, vertreten durch den 2. Bürgermeister Anton Sewald, abgeschlossen, und zwar vom 1.9.83 für 25 Jahre bis 31.8. 2008.

Nun begann das "Umfunktionieren". Gauschützenmeister Max Kirschner blieb in allem der "Obermacker", er plante, organisierte und schafte nicht nur an, sondern arbeitete auch kräftig mit, ihm zur Seite sein Zweiter, Alois Obermeier: ein tolles Gespann, auf den Bildern im Aufenthaltsraum des Schützenheims lächeln sie wieder, aber während der ca 3jährigen Umbauzeit ist ihnen ab und zu das Lachen vergangen. Trotz Einholung des Einverständnisses der Schützenmeister des Gaus durch Abstimmung, lag die ganze Verantwortung doch in ihren Händen. In Wirklichkeit war das Zustandekommen des Schützenheims nicht ganz so einfach wie hier oben geschildert, aber nach getaner Arbeit vergißt man die Mühen und Plagen, Niederlagen und Kompromisse, der Schießsport ist eben kein Fußball.

Herr Ernst Bauer, Vilsthaler Kienraching, hat sich auch um das Schützenheim verdient gemacht, für alles "Elektrische" zeichnet er verantwortlich, angefangen von den Schießständen, Lampen, E-Herde bis zu den 2 Computer geht alles auf sein Konto.

Der Schießsport konnte ab Frühjahr 1984 auf 14 Schießständen bereits aufgenommen werden. Wir hatten ja immer noch keinen KK-Schießstand mit 50 m Länge. deshalb war unbedingt ein Anbau nach Westen gemäß Lageskizze erforderlich. Die Stadt Dorfen stellte uns wieder kostenlos das Grundstück zur unentgeltlichen Nutzung auf die Dauer von 25 Jahren zur Verfügung. Den erforderlichen Plan fertigte Herr Wolfgang Engl zu einem Freundschaftspreis von DM 1900,— an, die Statik war teurer (DM 2600,—) Max Kirschner schafte hier natürlich privat einen Ausgleich. In der Anlage finden Sie die 2 Anwesenheitslisten von Schützenmeisterversammlungen, bei denen die entscheidenden Beschlüsse für den Umbau gefaßt wurden. Der Baubeginn war Mitte Oktober 84 bereits Anfang September wurden sämtliche Vereine angeschrieben und es wurde um Aufgabe

*Die Verantwortlichen
beim Bau der
Gauschießstätte*

*1. Gauschützenmeister
Max Kirschner*



2. Gauschützenmeister
Alois Obermeier

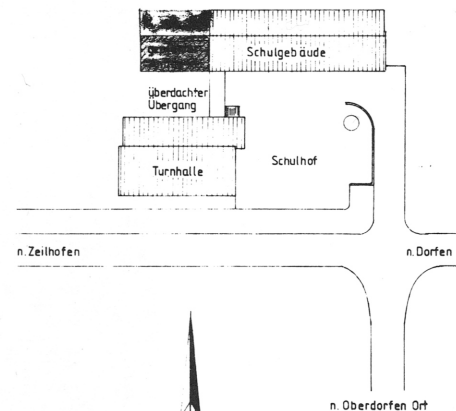


verschiedener Arbeitskräfte mit den Berufen gebeten, die unentgeltlich mithelfen würden. Das Echo war groß und viele Vereine mit wenigen Ausnahmen erklärten sich spontan bereit, mitzuhelfen. In den Gauunterlagen sind diese Meldungen aufbewahrt, falls gewünscht, wird Einsicht gewährt.

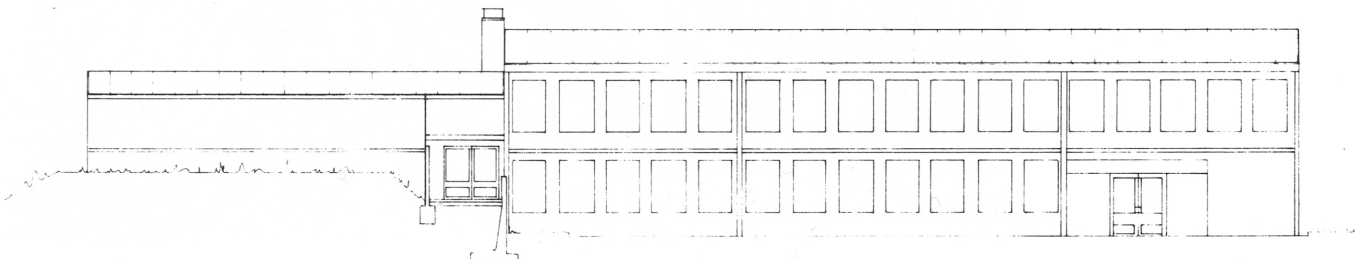
An dieser Stelle möchten wir allen die mitgeholfen haben herzlich danken, wir haben zwar nachstehend die bei uns aufgeschriebenen Helfer namentlich erwähnt, sollten wir aber jemand übersehen haben, bitte nicht böse sein, für das Engagement danken wir allen nochmals. Es war toll, ein solcher Zusammenhalt um etwas Gemeinsames zu schaffen, jeder Beteiligte kann stolz auf das Geschaffene sein.

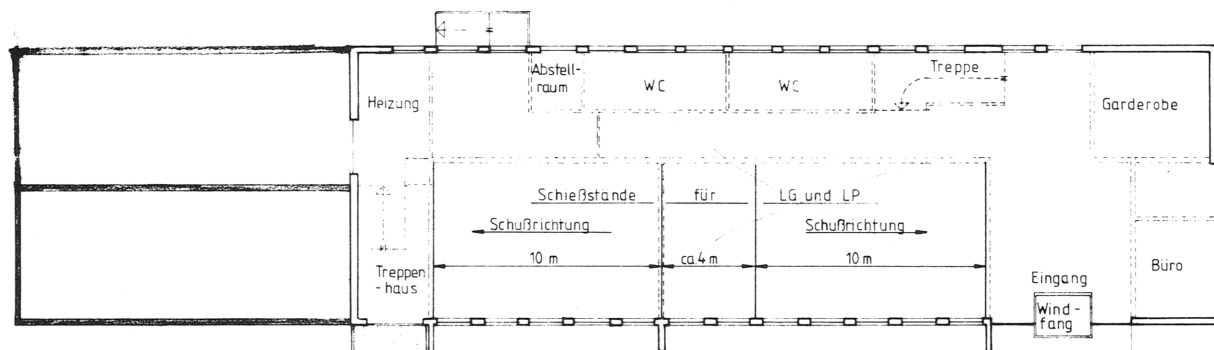
Offiziell wurden 13.154 Arbeitsstunden angegeben, die beiden Gauschützenmeister nicht eingeschlossen, für die war es ja selbstverständlich immer da zu sein!

LAGESKIZZE

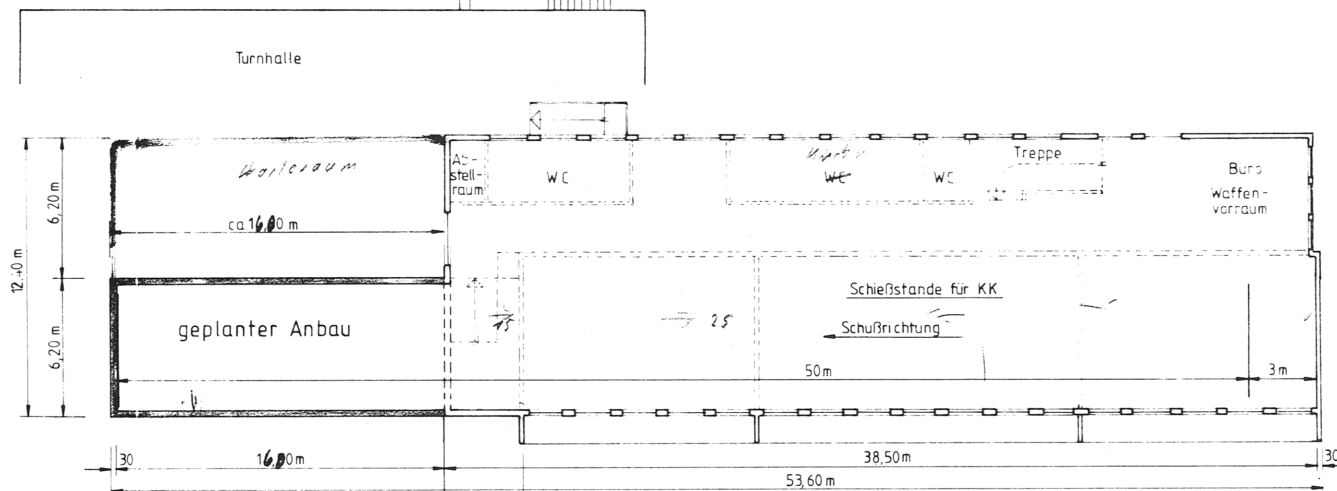


SÜDANSICHT





GRUNDRISS ERDGESCHOSS



GRUNDRISS OBERGESCHOSS

57 mtr.

$$\begin{array}{r}
 50 \text{ mtr} - \\
 \text{Kugelfang} \quad 2 \\
 \hline
 52 \\
 \text{f. Sch.} \quad 3 \\
 \hline
 55 \text{ mtr} \\
 - 38,50 \\
 \hline
 16,50
 \end{array}$$

16,50
17 mtr

überdachter
Übergang

Turnhalle

Anwesenheitsliste

19.09.84

Altschützen Dorfen *F. Sch.*
 Isentaler Fortuna Dorfen *H. Sch.*
 Karl May Dorfen *R. W. Sch.*
 Alpenrose Eibach
 Tannengrün Heislbach *W. Sch.*
 Altschützen Grüntegernbach *H. Sch.*
 Germania Hampersdorf *W. Sch.*
 Bavaria Hausmehring *H. Sch.*
 Höhenluft Gmain *H. Sch.*
 Wildschützen Hinterberg *H. Sch.*
 Rimbachquelle Hofgiebing
 Hubertus Hofkirchen
 Heimatlust Hofstarring *H. Sch.*
 Feuerschützen Hohenpolding
 Wildschützen Holz *H. Sch.*
 Schloßschützen Hubenstein
 Waldperle Inning am Holz *H. Sch.*
 Eichenlaub Kalling *H. Sch.*
 Vilstaler Kienraching *H. Sch.*
 Stephanstaler Kögning *H. Sch.*
 Burgschützen Kopfsburg
 Eichenlaub Kraham *H. Sch.*
 Neuedelweiß Landersdorf *H. Sch.*
 Isental Lengdorf *H. Sch.*
 Schützenverein Moosen *H. Sch.*
 Edelweiß Niederstraubing *H. Sch.*
 Enzian Oberdorfen *H. Sch.*
 Waldeslust Permering
 Tannengrün Schröding
 Goldene Schwindach
 Goldaria Schwindegg *H. Sch.*
 Fortuna Schwindkirchen
 Hubertus Schwindkirchen *H. Sch.*
 Grüne Eiche Stierberg
 Gemütlichkeit Sulding *H. Sch.*
 Altschützen Taufkirchen
 Jungschützen Taufkirchen *H. Sch.*
 Eichenlaub Wambach
 Altschützen Zeilhofen *H. Sch.*
 Wurftaubenclub Taufkirchen

Anwesenheitsliste

Nov 84

Altschützen Dorfen *Stiller, J. H.*
 Isentaler Fortuna Dorfen *Edler, R.*
 Karl May Dorfen *Herrmann, G.*
 Alpenrose Sibach *Herrmann, G.*
 Tannengrün Beislbach *Herrmann, G.*
 Altschützen Grüntegernbach *Herrmann, G.*
 Germania Kampersdorf *Herrmann, G.*
 Bavaria Hausmehring *Herrmann, G.*
 Höhenluft Gmain *Herrmann, G.*
 Wildschützen Hinterberg *Herrmann, G.*
 Rimbachquelle Hofgiebing *Herrmann, G.*
 Hubertus Hofkirchen *Herrmann, G.*
 Heimatlust Hofstarring *Herrmann, G.*
 Feuerschützen Hohenpolding *Herrmann, G.*
 Wildschützen Holz *Herrmann, G.*
 Schloßschützen Hubenstein *Herrmann, G.*
 Waldperle Inning am Holz *Herrmann, G.*
 Eichenlaub Kalling *Herrmann, G.*
 Vilstaler Kienraching *Herrmann, G.*
 Stephanstaler Kögning *Herrmann, G.*
 Burgschützen Kopfsburg *Herrmann, G.*
 Eichenlaub Kraham *Herrmann, G.*
 Heudelweiß Londersdorf *Herrmann, G.*
 Isental Lengdorf *Herrmann, G.*
 Schützenverein Moosen *Herrmann, G.*
 Edelweiß Niederstraubing *Herrmann, G.*
 Lnzian Oberdorfen *Herrmann, G.*
 Waldeslust Permering *Herrmann, G.*
 Tannengrün Schröding *Herrmann, G.*
 Goldine Schwindach *Herrmann, G.*
 Goldaria Schwindberg *Herrmann, G.*
 Fortuna Schwindkirchen *Herrmann, G.*
 Hubertus Schwindkirchen *Herrmann, G.*
 Grüne Eiche Stierberg *Herrmann, G.*
 Gemütlichkeit Sulding *Herrmann, G.*
 Altschützen Taufkirchen *Herrmann, G.*
 Jungschützen Taufkirchen *Herrmann, G.*
 Eichenlaub Wambach *Herrmann, G.*
 Altschützen Zeilhofen *Herrmann, G.*
 Wurfclub Taufkirchen *Herrmann, G.*

Beim Bau der Gauschießstätte haben unentgeltlich mitgeholfen:

Isental-Fortuna Dorfen		Tage		Tage
Zistl Karl	5	Harth Fred	27	
Fischer Hans	3	Rappold Günther	11	
Rieder Max	2	Harth jun.	2	
Gams Josef	4	Genseder Anton	2	
Hansmeier Thomas	2	Schlitt	2	
Ziegler Udo	1	gesamt	61	
Karl-May Dorfen				
Heinisch Erwin	7	Hofer Josef	1	
		gesamt	8	
Alpenrose Eibach				
Wimmer	1	gesamt	1	
Tannengrün Geislbach				
Kirschner Max jun	4	Nitzl Hans	5	
Nitzl Martin	3	Heidinger Martin	1	
		gesamt	13	
Altschützen Grüntegernbach				
Wast Josef	3	Schörghuber	2	
Josef Seilstorfer	4	Georg Tafelmeier	2	
Fritz Holbl	4	Huber Franz	5	
Kurz	1	Franzl	1	
Frau Lorenz	1	Fanni Mooshofer	1	
Loipführer	3	Wagner Hans	4	
Wagner jun	2	Wagner jun-	1	
Lorenz Helmut	2	Maier Hias	1	
Blasi Klaus	3	Klaus Tafelmeier	2	
Marlene Holbl	1	L. Hagl	1	
Frau Huber	1	gesamt	45	

Germania Hampersdorf

Aigner	1	Thomas Kremser	4
Eichner	1	Martin Bögl	1
Jodl	2	Christian Thalmeier	1
Anton Seitz	1	Georg Kiefinger	4
Josef Pichlmeier	2	Anton Stimmer	2
Fertl	1	Michael Tremmel	3
Aixenberger	1	Hans Wimbauer	2
		gesamt	26

Wildschützen Hinterberg

Balthasar Moser	3	Martin Moser	4
Brandhuber	1	Frau Moser	1
Frau Renner	1	Frau Berzlmeier	1
Frau Fischalek	1	Frau Loidl	1
		gesamt	13

Rimbachquelle Hofgiebing

Sax Anton	2	Franz Grundner	1
A. Grundner	1	Hans Grundner	1
Georg Grundner	1	Johann Schmitt	2
Reitmeier	1		
		gesamt	9

Feuerschützen Hohenpolding

Kirschner Marianne	4	Kirschner Josef	11
Kirschner Rosemarie	1	Hannelore Körbl	1
Stadler Beate	1	Dengl Anton	6
Brandlmeier sen.	3	Brandlmeier jun	3
Konrad Moser	2	Josef Körbl	1
Anton Rosenberger	1	Anton Breiteneichner	1
Hans Stadler	1		
		gesamt	36

Wildschützen Holz

Klaus Thaler	2	Anton Thaler	1
Max Thaler	1	Kellner	1
Obermeier	1	Kellner	1
Kellner Anton	2	Georg Thaler	1
		gesamt	10

Waldperle Inning am Holz

Erwin Taube	1	Georg Schatz	3
Schatz jun	1		
		gesamt	5

Schloßschützen Hubenstein

Georg Walzl	3	Josef Mutlitz	1
		gesamt	4

Eichenlaub Kalling

Franz Moser	2	Moser (Teppichlegermeister)	2
Moser	4		
		gesamt	8

Vilstaler Kienraching

Ernst Bauer	39	Frau Bauer	5
Gertraud Bauer	2	Zistler	3
Feckl	1	Stöckl Franz	1
Nikolaus Unterreitmeier	1	Liebl	1
		gesamt	53

Stephanstaler Kögning

Leni Stögbauer	1	Zilli Scharl	1
Traudl Barth	1	Marie Schmittner	1
		gesamt	4

Neu Edelweiß Landersdorf

Martin Ulrich	4	Stefan Bachmaier	5
Reinhdl Schäfer	4	Thomas Schäfer	2
Thomas Feckl	3	Liebl Thomas	3
Tremmel	1	Martin Hopf	2
Anton Feldhofer	1	Martin Ulrich jun	1
Scharl jun	1	Ludwig Schöberl	1
Bernhard Hopf	1	Georg Scharl	3
Martin Attensberger jun	1	Gerhard Deuber	9
Haslberger	1	Thomas Feckl jun	1
Helmut Glaser	2	Rolf Beder	1
Becker	1		
		gesamt	48

Isental Lengdorf

Georg Obermaier	13	Alois Obermaier jun	32
Josef Obermaier	10	Gerhard Obermaier	7
Michael Gugetzer	1	Benno Waxenberger	9
Martin Waxenberger	6	Josef Waxenberger	1
Johann Strohmeier	2	Matthias Pointner sen	8
Pointner jun	4	Thomas Pointner	5
Klaus Pointner	3	Konrad Pointner	6
Toni Pointner	1	Reinhard Messner	1
Josef Pointner	1	Greimel	1
		gesamt	116

Schützenverein Moosen

Martin Weindl	4	gesamt	4
---------------	---	---------------	----------

Edelweiß Niedertraubing

Poldinger	1	Herbert Glasl	2
Deistler	1	Lachner	1
Jobst	2	Simon Bauer	2
Zirl	1	gesamt	10

Enzian Oberdorfen

Krammler	2	Milaschik	1
Franz Mittermeier	2	Erich Mittermeier	1
Melnytschuk	1	Betty Mittermeier	1
Rosa Grundner	1	Maria Hobmeier	1
Sieglinde Mittermeier	1	gesamt	11

Goldaria Schwindegg

Kabus Lothar	15	Stadler Hans	22
Fritz Schmidt	1	Otter Josef	1
Otter jun	1	Petri	1
Schemmerer	4	Weber Stefan	2
Weber Christian	3	Reinhard.Obermeier	1
j.Obermeier	1	Karl Wallner	1
Scheckinger	1	Kraus (Maler)	8
		gesamt	69

Hubertus Schwindkirchen

Frau Spranger	1	Finl Seitz	2
Stefan Untergehrer	3	Josef Kiffe	2
Hadersberger	2	Thaler	1
Waxenberger	1	Georg Obermeier	1
Georg Obermeier jun	1	Frau Untergehrer	1
Frau Obermeier	1	gesamt	16

Grüne Eiche Stierberg

1 Maurer von Wirrer	1	gesamt	1
---------------------	---	---------------	----------

Gemütlichkeit Suldung

Hans Stuckenberg	2	P. Stuckenberg	3
Bernhard Kronseder	4	Max Stuckenberg	13
Korb. Beierstorfer	4	Martin Neudecker	3
Nagl	1	Josef Lechner	3

R. Kronseder	2	Hans Forster	4
Martin Huber	2	Anton Bauer	1
Ostermeier	1	Martin Rott	3
		gesamt	46

Jungschützen Taufkirchen

Fritz Voichtleitner	19	Hans Voichtleitner	4
Hübner jun	1	Wess	1
Martin	1	Martin Unterreitmeier	4
Angermeier	2	gesamt	32

Eichnlaub Wimbach

Kleinert	1	gesamt	1
----------	---	---------------	----------

Altschützen Zeilhofen

Bitzer sen	1	Bitzer jun	2
Jagler	1	Killinger jun	1
Fischer jun	1	Flieher	3
Ertl	1	Berner	1
Thiel	1	Stöger	1
Franz Mittermeier	2	gesamt	15

Hauptpunkt des ganzen war die Finanzierung. Max Kirschner selbst Baufachmann, errechnete einen Betrag von DM 48,— pro Schütze.

Außer den Zuschüssen vom Bezirk, Landkreis und Banken müßte dies in etwa hinkommen. Die Gemeinden im Gau wurden angeschrieben und gebeten, sich finanziell zu beteiligen. Das Echo sehen Sie auf der nachstehende Liste, allen nochmals herzlichen Dank dafür. Auch die Vereine gaben z.T. ein zinsloses Darlehen bzw. spendeten, siehe anliegende Aufstellungen. Das Schützenheim wurde behindertengerecht ausgebaut, was vor allem für die Zuschüsse sehr wichtig war. Auch die beiden Gauschützenmeister griffen neben ihrer Arbeit in die Tasche und sprangen mit zinslosen Darlehen ein. Außerdem haben wir auch die Geld- und Sachspenden zusammengestellt siehe Anlage.

Wir hoffen sehr, daß wir auch da niemand vergessen haben, und sagen nochmals allen ein "Dankeschön".

In diesen Aufstellungen erscheint die Stadt Dorfen nicht viel. Hier möchten wir nochmals erwähnen, daß wir von der Stadt Dorfen die ehem. Volksschule /Obergeschoß in Oberdorfen mit dem entsprechenden Grundstück für den notwendigen Anbau kostenlos auf 25 Jahre mieten konnten.

Zuschüße

Bezirkstag Oberbayern	DM 20.000,—
Landkreis Erding	DM 48.748,—
Gemeinde Inning a.Holz	DM 3.696,—
Gemeinde Lengdorf	DM 6.000,—
Gemeinde Hohenpolding	DM 7.296,—
Gemeinde Steinkirchen	DM 2.500,—
Gemeinde Kirchberg	DM 3.000,—
Gemeinde Obertaufkirchen	DM 500,—
Gemeinde Taufkirchen/Vils	DM 26.250,—
Gemeinde Schwindegg	DM 1.200,—
	DM 50.442,—
Stadt Dorfen (Kaminisolierung + Eingang)	DM 6.906,—
	DM 126.096,—
	=====

Spenden von Firmen und Banken

Baugeschäft Mittermaier, Oberdorfen	DM 3.344,79
Baugeschäft Kremser Norlaching	DM 332,48
Volksbank Dorfen	DM 500,—
Kreis- und Stadtsparkasse Dorfen	DM 5.000,—
	DM 9.177,27
	=====

Diese Vereine gaben dem Gau ein zinsloses Darlehen:

Gemütlichkeit Sulding	DM 1.000,—
Vilstaler Kienraching	DM 1.000,—
Isental Lengdorf	DM 1.000,—
Goldaria Schwindegg	DM 1.000,—
Neu-Edelweiß Landersdorf	DM 1.500,—
Eichenlaub Kraham	DM 1.000,—
Waldperle Inning am Holz	DM 1.000,—
Altschützen Grüntegernbach	DM 1.000,—
Germania Hampersdorf	DM 1.000,—
Stephanstaler Kögning	DM 1.000,—
Wildschützen Hinterberg	DM 1.000,—
Isentaler/Fortuna Dorfen	DM 1.000,—
Tannengrün Schröding	DM 1.000,—
Enzian Oberdorfen	DM 1.000,—
Wildschützen Holz	DM 1.000,—
Höhenluft Gmain	DM 1.000,—
Karl-May Dorfen	DM 1.000,—
Tannengrün Geislbach	DM 1.000,—
Jungschützen Taufkirchen	DM 1.000,—
Alpenrose Eibach	DM 1.000,—
Goldine Schwindach	DM 1.000,—
	DM 21.500,—

=====

Zinsloses Darlehen von Privatpersonen

2. Gauschützenmeister Alois Obermeier	DM 30.000,—
1. Gauschützenmeister Max Kirschner	DM 15.000,—
	DM 45.000,—

=====

Spenden von Vereinen:

Gemütlichkeit Sulding	DM 300,—
Stephanstaler Kögning	DM 300,—
Heimatlust Hofstarring	DM 450,—
Tannengrün Schröding	DM 300,—
Neu-Edelweiß Landersdorf	DM 300,—
Enzian Oberdorfen	DM 300,—

Eichenlaub Kraham	DM	500,—
Hubertus Schwindkirchen	DM	650,—
Bavaria Hausmehring	DM	300,—
Altschützen Dorfen	DM	200,—
Goldaria Schwindegg	DM	1.500,—
Schützengesellschaft Moosen	DM	300,—
Höhenluft Gmain	DM	200,—
Fortuna Schwindkirchen	DM	500,—
Altschützen Grüntegernbach	DM	500,—
Jungschützen Taufkirchen	DM	340,—
Altschützen Taufkirchen	DM	1.000,—
Schloßschützen Hubenstein	DM	500,—
Hubertus Hofkirchen	DM	350,—
Tannengrün Geislbach	DM	300,—
	DM	9.090,—

=====

Spenden von Einzelpersonen:

Alois Brunner	DM	600,—
Erich und Robert Kögel	DM	100,—
Josef Niedermeier	DM	50,—
Walter Habicht	DM	50,—
Alt Taufkirchen/ungenannt	DM	100,—
Anton Brenninger	DM	100,—
Josef Hofer	DM	100,—
Erwin Heinisch	DM	50,—
Franz Nadler	DM	100,—
Hans Huber Sulding	DM	100,—
Karlheinz Krause	DM	200,—
Gisbert Becker	DM	50,—
ungenannt	DM	100,—
Hans Friedberger	DM	100,—
Franz Steinbeisser sen	DM	300,—
	DM	2.100,—

=====

Sach-Spenden

Altschützen Dorfen

Goggi Thalmeier:

Lautsprecherkästen

Karl-May Dorfen

Erwin Heinisch:

Gewehrständer Anfertigung

Fahnschrank Anfertigung

das Holz dazu:der Verein

Tannengrün Geislbach

Johann Forster:

3 Eisenbahnschienen als Deckenträger

1 Maibaum

Altschützen Grüntegernbach

Georg Tafelmeier:

3 Bäume

Klaus Tafelmeier:

8 Bäume

Andreas Rott:

20 Sack Zement/Kalk

2 Eimer Xyladecor

1. Kostenangebot für das Schützenheim

Germania Hampersdorf

Georg Kiefinger:

Briefkastenschlitz, Dachrinnen

Höhenluft Gmain

2 Sparren für den Dachstuhl

Wildschützen Hinterberg

Balthasar Moser:

Gartenanlage mit Pflanzen

2 Sparren für den Dachstuhl

Rimbachquelle Hofgiebing

Hans Weber:

3 Fuhren Sand gefahren

Heimatlust Hofstarring

2 Sparren für den Dachstuhl

Feuerschützen Hohenpolding

Brandlmeier:

Holzdecke Aufenthaltsraum

Büro Gauschützenmeister

Holz dazu der Verein

Wildschützen Holz

Thaler:

Eisentüre für Geräteraum

Waldperle Inning

2 Bäume für den Dachstuhl

Eichenlaub Kalling

Moser + Verein : Teppichboden

Vilstaler Kienraching

Ernst Bauer:

gesamte Einrichtung der Elektroanlage
und Material dazu

2 Sparen für den Dachstuhl

Eichenlaub Kraham

Bartl Maier:

30 Zentner Zement / 2 Kalk

Neu-Edelweiß Landersdorf

Ludwig Huber:

Lastwagen-Gestellung

Isental Lengdorf

Obermaier:

Bretter für ca

DM 2000,—

Moll:

Holz für ca

DM 250,—

Georg Huber:

Holz für ca

DM 600,—

Hobmaier:

Material für ca

DM 600,—

Holzschneiden für ca

DM 300,—

Schützengesellschaft Moosen

5 Bäume

Enzian Oberdorfen

Hobmaier:

Sperrmüll

Waldeslust Permering

Eröffnungsscheibe (gewonnen von Gauschützenmeister Kirschner)

Goldine Schwindach

Hermann Folger:

Blechmaterial f. Schießstandbeleuchtung

Goldaria Schwindegg

Fritz Schmidt:

Anfertigung der Schießtische incl. Holz
2 Bäume für den Dachstuhl

Hubertus Schwindkirchen

Georg Obermeier:

Eisenplatten für Abpraller
Kugelfang K.K. Stand
2 Karton Porester + E-Strich-Öl
10 Sack Zement
Holz für ca DM 500,—

Raiffeisenbank:

Gemütlichkeit Sulding

Max Stuckenberger:

Hans Huber:

Bretter für Schützenstand
2 Bäume

Altschützen Taufkirchen

Fürmetz:

30 Sack Zement

Jungschützen Taufkirchen

Alois Fürst:

Eisentüre
2 Sparen für den Dachstuhl

Auch haben wir die Gemeinden mit den Gemeinderäten und die Stadt Dorfen eingeladen, das Objekt und unsere Arbeit zu besichtigen bzw. sich selbst zu überzeugen, was mit ihren Geldern gemacht wird.

hier die Anwesenheitsliste:

- | | | |
|-----|--------------------|---------------------|
| 1. | Heidel Frau | Dorfen |
| 2. | Moll Leonhart | Langdorf |
| 3. | Plum in Loh | Langdorf |
| 4. | K. Baumwald | Waldsiedlung |
| 5. | G. Linder | Schwarzbach |
| 6. | L. Maier | Taufkirchen |
| 7. | Heide Frau | Gerning u. M. |
| 8. | Hans Falt | Steinbühl |
| 9. | Stöckner | Eldering |
| 10. | Matthias Huber | Gerning u. M. |
| 11. | K. Huber | Schmidham |
| 12. | Georg Stenrod | Schubert |
| 13. | Rubeusach | Siegfried, Langdorf |
| 14. | Alfred Leut | Marktland |
| 15. | Hermann Leut | Dorfen |
| 16. | Hanno Reiter | Langdorf |
| 17. | Frau Sch. Stadtrat | Dorfen |
| 18. | in Breuners Pass | |

Wenn man ein neues Haus bezieht, benötigt man auch Mobilar, und hier muß meistens gespart werden. bei uns aber nicht, denn:

die Zentrale der Bayer. Hypotheken- und Wechselbank baute gerade um diese Zeit ihre Schalterhalle um. Frau Lore Fischbeck, die frühere Gauschriftführerin und jetzige ZbV hatte einen guten Draht zur Bank und der Gau durfte sich Büromöbel selber ausbauen und natürlich abtransportieren. Allein der Counter (Stehpult) aus Massiv-Eiche mit

Verzierungen stellt einen Wert von ca DM 20.000,— dar. Auch der Schaukasten, Schreibtische, Bürostühle, Ledersitzbänke (wären renovierungsbedürftig!) sollen nicht unerwähnt bleiben. Max Kirschner, Alfons Weber und Hans + Martin Nitzl Geislbach und Hans + Fritz Voichtleitner Taufkirchen, bewältigten den Abbau und Transport mit einem Lastwagen der Baufirma Ludwig, Hohenpolding.

Auch das HAPAG-LLOYD REISEBÜRO, die Arbeitsstätte von Frau Fischbeck erhielt ein neues Büro, das vollkommen neu eingerichtet wurde. Somit stand das gesamte Inventar zum Abtransport zur Verfügung und konnte mit DM 50,— vom Schützengau erworben werden.

Ein 14-Tonnen-LKW von Herrn Forster, Suldung, ein Viehtransporter von Ludwig Huber, Landersdorf und PRIVAT PKW mit Anhänger schafften das ganze Zeug nach Dornfen. Alles was die Farben Ocker/blau, die Firmenfarben von HAPAG-LLOYD trägt, stammt aus dieser Firma, alles konnte gar nicht im Schützenheim untergebracht werden, so daß auch privat viel wegging. Einbauschränke - Ober- und Unterteile, Schreibtische z.T. als Schießtische verwandt, Glastüren, Glasfenster, Lamellenvorhang, Lampen, Entlüfter, Vorhänge, Sitzbank, Schreibmaschinen, Rechenmaschinen, Teppiche etc. Selten ist ein Vereinsheim im Bürobereich so gut eingerichtet.

Durch den Umbau konnte auch ein Aufenthaltsraum geschaffen werden, hier werden sämtliche Versammlungen abgehalten, sodaß man auf keine Gaststätte mehr angewiesen ist. Besonders für die Jungschützen ist dies von großem Vorteil, es muß nichts bestellt werden, der Gastwirt will Umsatz haben, was bei uns nicht der Fall ist. In alter Verbundenheit stellte die Brauerei Bachmayer die Einrichtung zur Verfügung und dort werden auch die Bachmayerischen Getränke ausgeschenkt, alles in allem verläuft sehr familiär.

Die Brotzeitkarte bei den Versammlungen: Wurstsalat a la Gauschützenmeister, Wiener, Wurstsemmel, kalter Braten etc. Meistens gibt es nur 2 Gerichte, warmes Essen haben wir nicht. Hierfür ist eine Küche erforderlich, in der diese Gerichte zubereitet werden, und zwar von Schützen, und die haben wir auch.

Unsere Küche, auch zusammengestiftetes Inventar, ist bestens bestückt, nachstehend die Inventarliste von 1987, hoffentlich ist alles noch vorhanden. Das meiste kaufte Gauschützenmeister Max Kirschner privat von Gaststättenauflösungen etc zusammen und stellte es dem Gau zur Verfügung. In den letzten Jahren versucht er sich auch als Küchenchef, ein entsprechendes Gesundheitszeugnis liegt vor.

In den ersten Jahren des Schützenheims war Lorenz Nadler, Enzian Oberdorfen, für die Bewirtschaftung verantwortlich, jetzt macht dies Leopold Rührnößl ganz prima.

Manche werden sich über die vielen Kaffee-Tassen und-löffel wundern, bei so manchem

Damenkränzchen reicht diese Anzahl noch nicht aus. Und für Siegfeiern nach Wett-schießen sind wir auch gut gerüstet an Gläsern.

Und diese großen Räume müssen sauber gehalten werden, deshalb stiftete Frau Fischbeck einen Sorma-Fahreimer um die Reinigung zu vereinfachen.

INVENTAR

Gläser:	12 Wein 1/4 l	Tassen:	248 Kaffee
	19 Wein 1/8 l		20 Tee
	18 Sinalco		6 Gulasch
	6 Cognac	Teller:	21 Suppen
	51 Schnaps klein		163 Unterteller
	12 Schnaps groß		44 Kuchenteller
	2 Karaffen		33 Wurstteller
	42 Sekt		38 Suppentassenunterteller
	7 Wasser groß		44 flache
	9 Wasser klein		33 tiefe
	36 Wasser (ex Senf)		87 Garnierplatten
	1 Krug 1/2 l		
	2 Seidel		
	11 Weißwein		
Geschirr:	2 Kaffeekannen		5 Tassen (farbig) 1 Teller
	5 Portionskännchen		12 Zuckerschälchen
	19 Milchkännchen		2 Kaffeefilter
	135 Kaffeelöffel		54 Kuchengabeln
	3 große runde Teller		53 Gabeln
	3 kleine runde Teller		66 Messer
	6 Kompottschüssel		46 Löffel
	1 große runde Schüssel		
	12 Blumensträußchen(Tisch)		2 Meßbecher
	4 Isolierkannen		6 Eierbecher
	1 Kaffeemaschine		7 Plastiklöffel
	1 Friteuse		1 Eierschneider
	16 Brotzeiteller		1 Tortenheber
	4 Menagen		1 Schneebesen
	2 Brotschneider 1 hand/1 elekt.		1 Tortenmesser

4 Blumenvasen	1 kleines Sieb / 1 großes Sieb
7 ovale Platten (servier)	1 Flaschenbürste
4 viereckige Gemüseschüsselchen	1 Zitronenpresse
1 rundes “	6 Messer
2 Pfannen	1 Büchsenöffner
2 Bratreinen	2 Flaschenöffner
4 Digel	2 Heber
2 Haterl	1 Fleischgabel
19 ovale Tablett (Kaffee)	1 Messerschärfer
3 runde “ (Servier)	
17 Plastikschüsseln div.Größe	
4 Brotkörbchen	
4 Serviertablett (groß)	
Tischwäsche (ex Sewald)	
1 großes Holzbrett zum Tranchieren	
1 verchromte Garnierplatte	

Am Wochenende 28/29. Juni 1986 fand die feierliche Einweihung statt. Hierfür wurde extra ein Zelt für 1500 Personen auf dem Sportplatz neben der Gauschießstätte aufgebaut, damit alle Gaumitglieder und die geladene Prominenz zum Mitfeiern Platz hatten. Für die Bewirtschaftung war die Firma Hubbauer, Hohenpolding verantwortlich.

Das Programm:

Samstag, 28.6. 86	19.30Uhr Bayer.Aband mit der Blas- und Stimmungskapelle Carias Melos Landshut sowie mit der Sängerin und Jodlerin Karoline aus München vom Platzl
Sonntag, 29.6.93	08.00 Uhr Empfang der Vereine im Festzelt mit der Alztaler Blasmusik aus Gars/Alz 10.00 Uhr Festgottesdienst im Zelt mit Pfarrer Gottfried Wiesbeck, 11.00 Uhr Einweihung des neuen Schützenheimes

12.00 Uhr gemeinsames Mittagessen
13.00 Uhr Grußworte und Festreden
14.00 Uhr Festzug durch Oberdorfen(Siedlung und Dorf)

Für die Nachbarschaft in Oberdorfen veranstalteten wir mit der Standeinweihung einen "Tag der Offenen Tür". Viele kamen und waren von dem Geschaffenen sehr angetan. Als kleines "Dankeschön" spendierten wir allen, die unentgeltlich am Gelingen des Heims mitgeholfen haben, am Samstag beim Heimatabend ein Hendl und eine Maß Bier, die betreffenden Personen wurden namentlich eingeladen.

Der Schützenverein Permering stiftete die Eröffnungsscheibe, die am Sonntag ausgeschossen wurde. Die Teilnehmer und die Ergebnisse entnehmen Sie bitte der beiliegenden Teilnehmerliste. Geschossen wurde auf Ringe, 2 Schuß. Der Gauschützenmeister gewann mit einem Zehner und Neuner die Scheibe, sie kann im Aufenthaltsraum bewundert werden.



Sie testen beim Prominentenschießen die neue Kleinkaliber-Mehrzweckanlage im Oberdorfener Gausportzentrum v.l.: Landrat Zehetmair, Gauschützenmeister Kirschner, Oberdorfens Pfarrer Wiesbeck (verdeckt), MdL Mittermaier Bezirksschützenmeister Niedermeier, Frau Mittermaier und Dorfs Bürgermeister Simmerl.

Teilnehmer am Prominentenschießen

Name	Verein oder Wohnort	Schuß 1	Schuß 2	Gesamt	Teiler
Krigger Richard	Tammengrün Schriedling	8	6		
Lachner Helmut	Wiedentraubling	7	1		
Seib Josef	H. Schwindkirchen	9	3		
Wieser Johann	Höfbling	5	4		
Wieser Wilhelm	Storberg	1	0		
Ulrich Martin	Landersdorf	7	7		
Moser Balzer	Hunkelberg	4	2		
Fleischer Hermann	Zaßhofen	10	6		
Juselbach Josef	Hausmehring	0	0		
Schrammhuber Josef	Kirchham	5	4		
Wimmer Franz	Gersellbach	5	0		
Wieser Franz	Kallene	4	4		
Schall Georg	Taufkirchen	8	6		
Kordick Walter	Wannbach	2	2		
Körbel Josef	Hohenpolding	8	5		
Bayenstapfer Konstantin	Ludwig	10	7		
Greimel Oskar	Wachgerisdach	7	5		
Holermann Johann	Gubach	7	4		
Huber Georg	Langsdorf	7	6		
Waldel Georg	Hilbenheim				
Engbauer Rudi	Kögnung	6	3		
Engelmeier Martin	Kögnung	4	0		
Groll Franz & Xaver	Hofbrunn	6	3		
Schlepp Josef	Immerhof	5	2		
Krieg Fab	Hörgerdorf	2	3		

Teilnehmer am Prominentenschießen

Name	Verein oder Wohnort	Schuß 1	Schuß 2	Gesamt	Teiler
Hemisch Eugen	Karl-May	9	7		
Schab Georg	Jonning u. H.	3	0		
Holbel Frit	Grünegabach	9	5		
Renner Martin	F. Schreinerkirchen	7	4		
Brenner Alois	Holz				
Landrat Scheidtmayr	Erbing Landrat	0	0		
Reigemeier Samuel H.	Dorfen	7	0		
Wiesbeck Peter	Oberdorf	0	0		
Müllermaier Jakob	Landkingsdorf	6	2		
Wolf Franz Alt Rang	Dorfen	7	6		
Wiedemeier J.	Taufkirchen	8	0		
Becker S.	Dorfen	4	0		
Huber Georg 13.	Schreinerhaus	1	0		
Meiner Franz 13.	Jonning	3	1		
Moll Leonhard 33.	Langsdorf	9	6		
Reigemeier Rudi 16cm	Mitteldorf	9	3		
Wiedemeier J.	Taufkirchen	7	0		
Münsterer Maria	Zielheim	7	4		
Münsterer Ottmar	"	7	6		
Halbicht Walter	Lecker	9	2		
Huber Bodo	Maasen	8	0		
Wiesenthaler Rudolf ^{Rudolf}	Schreinerdorf	4	0		
Rappold Ginter	Joentale Fortuna	8	1		
Jöhlicher Johann	Hofkirchen	5	0		
Reichlechner Frit	Taufkirchen	7	2		

Teilnehmer am Prominentenschießen

Name	Verein oder Wohnort	Schuß 1	Schuß 2	Gesamt	Teiler
Huberthaler	Waldbach, Holz				
Höckel Franz	Kienradling	6	7		
Hadler Hans	Schwindegg	1	1		
Hobmeier Anton	Oberdorfen	9	7		
Dreier Alfred	2. Landrat	9	2		
Roth	Taufkirchen	7	2		
Janner E.	Isen	6	5		
Kirschner Max	Geislbach	10	9		
Obermaier Alois	Leugsdorf	8	3		
Nadler Lorenz	Oberdorfen	6	5		
Krause K. H.	Karl May Dorf	3	0		
Deub Josef	Kandorf	6	2		
Engelmann Karl	Eibach	5	3		
Bauer Ernst	Kienradling	7	0		
Weber Alfons	Schwindegg				
Kösel Jünger	Karl May	7	6		
Gewonnen: Max Kirschner					

Nachmittag am Festzug haben folgende Vereine teilgenommen:

1. Zug Enzian Oberdorfen
 Neuedelweiß Niederstraubing
 Altschützen Zeilhofen
 Eichenlaub Kraham
 Schützenverein Moosen
 Hubertus Schwindkirchen
 Gemütlichkeit Sulding
 Goldaria Schwindegg
 Heimatlust Hofstarring
 Feuerschützen Hohenpolding
 Eichenlaub Kalling
 Wildschützen Holz
 Tannengrün Schröding
 Fortuna Schwindkirchen
 Jungschützen Taufkirchen

2. Zug Altschützen Grüntegernbach
 Waldperle Inning
 Eichenlaub Wambach
 Altschützen Dorfen
 Rimbachquelle Hofgiebing
 Hubertus Hofkirchen
 Bavaria Hausmehring
 Altschützen Taufkirchen
 Frohsinn Armstorf
 Goldine Schwindach
 Höhenluft Gmain
 Karl-May Dorfen
 Vilsquelle Hörgersdorf
 Edelweiß Landersdorf

3.Zug Wildschützen Hinterberg
 Alpenrose Eibach
 Tannengrün Geislbach
 Isental Lengdorf
 Schloßschützen Hubenstein
 Isental/Fortuna Dorfen
 Stefansthaler Kögning
 Gambrinus Niedergeislbach
 Grüne Eiche Stierberg
 Vilstaler Kienraching

Für die Verlosung wurden die nachstehende Preise gestiftet:

Alois Obermeier	Gutschein für 1 Reh im Wert von ca DM 130,—
Altschützen Grüntegernbach	2 Gutscheine für je 30 l Faßbier (Helles)
Hubertus Schwindkirchen	Alu-Schaufel 10 kg Weizenmehl Blumenstock
Höhenluft Gmain	Schlüssel-Set aus Glas Trinkgläser, 6 Stück Spielebuch Käseglocke Salatteller aus Glas Einkaufstasche
Goldaria Schwindegg	Geschenk-Weinkarton Schlüsselkasten(Schmiedeeisen)
Feuerschützen Hohenpolding	Weinset Bierkrug mit Zinndeckel Blumenvase Schmalztiegel Rumtopf
Schützenverein Moosen	Bierhumpen Flasche Martini
Tannengrün Geislbach	Weißbierkrug mit Zinndeckel
Tannengrün Schröding	Gutschein für Dauerwelle

Fortuna Schwindkirchen	Wandkerzenleuchter (Schmiedeeisen)
	Caramba-Spray
	Spaten
	DM 20,— in bar
	Gutschein für einen Freiflug ca DM 100,—
Vilstaler Kienraching	Badezimmer-Garnitur
	Sporttasche
	Tablett
	5 Paar Herrensocken
	2 Sofa-Kissen
	3 Flaschen Wein
	Wäschekorb
Altschützen Dorfen	Reisetasche
	Kühltasche
Wildschützen Hinterberg	2 Schachteln Zigarren
	2 Flaschen Wein
	Weißbierglas
	Rasierwasser
	Bleistiftbox
	Striegel
	Eisenkübel
Jungschützen Taufkirchen	Wachsbild / Fotoapparat
	Alpenrose Eibach DM 50,— in bar
	Luftgewehr gebraucht ca DM 100,—
	Luftpistole gebraucht ca DM 300,—
Enzian Oberdorfen	Baumsäge
	Gartenschere
	Gartenharke
	Flasche Korn
	Flasche Whisky
	Rostlöser
Neuedelweiß Niederstraubing	1 Armbanduhr
	deutsches Wörterbuch
	1 Glaskrügerl
Waldperle Inning	Weinflasche
	Grill

Hubertus Hofkirchen	2 Hocker Salz/Pfeffer Schnaps Wein
Edelweiß Landersdorf	Geräuchertes Pumpe Wein
Schloßschützen Hubenstein	2 Krügerl graviert
Isental Lengdorf	2 Gedecke 1 Krügerl
Eichenlaub Kalling	DM 50,—
Wildschützen Holz	DM 50,—
Eichenlaub Kraham	DM 50,—
Stephansthaler Kögning	DM 50,—
Gemütlichkeit Sulding	DM 100,—
Rimbachquelle Hofgiebing	DM 50,—
Alois Brunner	DM 300,—
Hans Held	DM 20,50

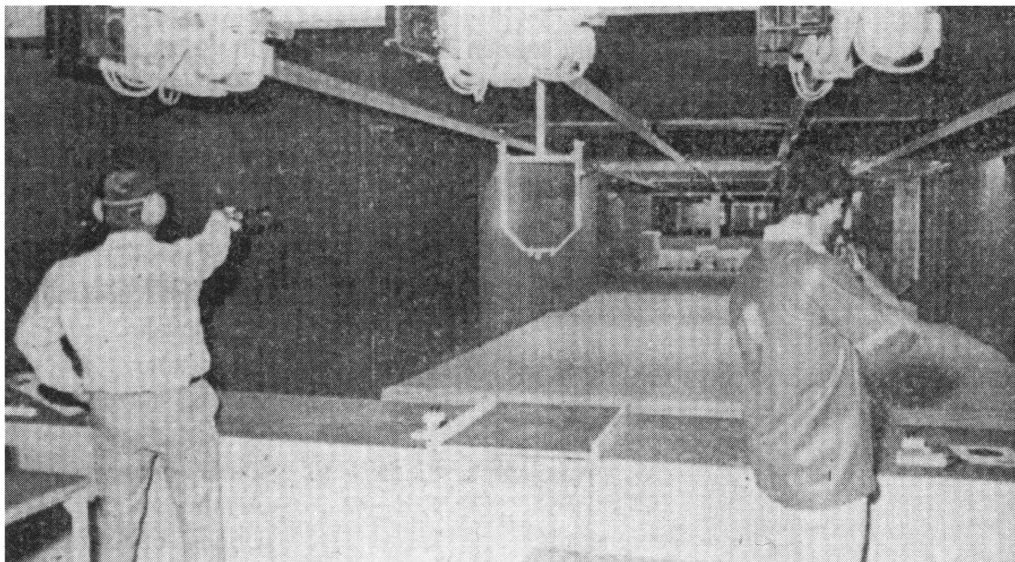
Insgesamt wurden 3600 Lose verkauft, Stückpreis DM 1,— 235 Preise gab es. Nach dem Festzug um 16.00 Uhr im Zelt zog Angelika Harth die entsprechenden Nummern unter der Leitung von Herrn Direktor Siegmann von der Volksbank Dorfen und Gauschützenmeister Max Kirschner. Während die ersten 200 Preise nach Endnummern ausgelost wurden, wurden die letzten einzeln gezogen, was sich natürlich sehr in die Länge zog, der 1. Preis war ein Schwein mit ca DM 300,—

Folgende Disziplinen können in unserer Gauschießstätte geschossen werden:

	Luftgewehr	32 Stände auf 10 m
	Luftpistole	
	Zimmerstutzen	5 Stände auf 15 m
	K K	5 Stände 25m + 50 m
	Duell-Anlage	5 Stände 25 m
	Armbrust	5 Stände 10 m
geeignet für	Übungs bzw. Trainingslehrgänge	
	Sachkundelehrgänge	
	für den Gau und Bezirk	



Allein 13 Luftgewehrstände sind im Mehrzweckraum des Untergeschosses untergebracht.



Ein langgehegter Wunsch der heimischen Sportschützen ging mit der Errichtung der Kleinkaliber- und Mehrzweckschießanlage (KK, Pistole, Zimmerstutzen, Armbrust, Luftgewehr ect.) in Erfüllung.

Fotos: Brennauer